

RONALD BLASCHKE, ADELINE OTTO, NORBERT SCHEPERS (HRSG.):
Grundeinkommen. Geschichte – Modelle – Debatten.
Karl Dietz Verlag, Berlin 2010, ISBN 978-3-320-02210-5, 422 Seiten

Einleitung

Die Idee des Grundeinkommens hat eine lange Geschichte hinter sich gebracht und eine spannende Geschichte vor sich. In Deutschland, in Europa und im globalen Kontext nimmt die Debatte um das Grundeinkommen an Fahrt auf – auch vorangetrieben von Linken. Das Handbuch Grundeinkommen nähert sich auf unterschiedliche Art und Weise dem Thema Grundeinkommen – auf einer eher prinzipiellen und grundsätzlichen Ebene und auf einer eher konkrete Ansätze und Modelle diskutierenden Ebene.

Im **ersten Teil** des Buches stellt **Ronald Blaschke** die vielgesichtige Geschichte der Idee des Grundeinkommens anhand ausgewählter ProtagonistInnen und deren Grundeinkommensansätze dar. Dadurch werden unterschiedliche politische Traditionslinien erkennbar.

In der Einleitung werden grundsätzliche Begriffsklärungen vorgenommen sowie die Grundeinkommensidee einer bestimmten Konzeption vom Sozialstaat zugeordnet.

Im ersten und zweiten Kapitel werden die naturrechtlichen Begründungen für das Grundeinkommen anhand der konkreten Ansätze von Thomas Paine und Thomas Spence (beide 18. Jahrhundert) dargestellt. Dazu wird in Deutschland bisher weitgehend unbekannte Literatur verwendet.

Die Gegenüberstellung der beiden Ansätze wird genutzt, um im dritten Kapitel aktuelle Fragestellungen im Zusammenhang mit dem Grundeinkommen zu diskutieren: Welche Argumente wurden damals und werden heute gegen Bedürftigkeitsprüfungen vorgebracht? Wie bezieht sich das Grundeinkommen auf die Eigentums- und Wertschöpfungsfrage? Welches Verhältnis haben Grundeinkommen und öffentliche Infrastrukturen, Grundeinkommen und Demokratie?

Im vierten Kapitel werden jüngere sozialliberale, grundeinkommensähnliche Ansätze, die sich auf Thomas Paine berufen, und der Ansatz von Silvio Gesell vorgestellt.

Im fünften Kapitel werden die Vorstellungen der Sozialisten Charles Fourier und seines Schülers, Victor Considérant (beide 19. Jahrhundert) von einer harmonischen Gesellschaft dargestellt. Deren Grundbedingung ist das verwirklichte Recht auf eine anziehende Arbeit und auf ein Grundeinkommen. Der Zusammenhang beider politischer Forderungen wird vor dem Hintergrund der Marxschen Analyse der entfremdeten Arbeit auf seinen emanzipatorischen Gehalt geprüft. Ein besonderer Abschnitt bezieht sich auf den menschenrechtlichen Zusammenhang von dem Recht auf Arbeit, dem Verbot von Zwangsarbeit und dem Grundeinkommen.

Im sechsten Kapitel werden die (arbeits-)marktpolitisch orientierten Grundeinkommensansätze von Juliet Rhys-Williams, Milton Friedman und Georg Vobruba (20. Jahrhundert) skizziert. Es werden die verschiedenen gesellschaftspolitischen Absichten und Zielstellungen, die mit diesen Ansätzen verbunden sind, aufgezeigt.

Im siebten und letzten Kapitel wird die Begründung des Grundeinkommens durch den demokratischen Sozialisten und Humanisten Erich Fromm vorgestellt. Verwiesen wird auf die von Fromm vorgenommene Einbettung des Grundeinkommens in den Kontext einer grundlegenden Überwindung der kapitalistischen Gesellschaft.

Im **zweiten Teil** des Buches wird in einem Essay von **Katja Kipping** dargelegt, dass es sich beim Grundeinkommen um ein Bürgerrecht handelt, das allen zu gewähren ist. Damit entfällt die Abhängigkeit von der Gnade anderer und die Erniedrigung, um Hilfe bitten zu müssen. Wer sich politisch einbringen will, muss sich die Fahrt zur Demo oder die Tageszeitung leisten können. Schon deswegen setzt politische Partizipation ein Mindestmaß an materieller Absicherung. z. B. durch ein Grundeinkommen, voraus.

Im **dritten Teil** des Buches werden von **Ronald Blaschke** aktuelle Vorschläge von PolitikerInnen, WissenschaftlerInnen, Verbänden, Initiativen und Einzelpersonen in Deutschland vergleichend dargestellt, die in Richtung des Ausbaus steuerfinanzierter Sozialtransfers zielen. Es handelt sich dabei um grundlegend verschiedene Modelle: Grund- und Mindestsicherung, Bürgergeld, Negative Einkommensteuer, partielle und bedingungsloses Grundeinkommen. Ein gesondertes Kapitel beschäftigt sich mit der Frage, wie sich der Bestimmung einer Transferhöhe genähert werden kann, die die Existenz sichern und Teilhabe ermöglichen soll.

Im **vierten Teil** des Buches werden linke Ansprüche an ein Grundeinkommen diskutiert und entwickelt. Im Rahmen eines ersten Treffens emanzipatorischer linker GrundeinkommensbefürworterInnen in Europa wurden dazu bereits präzisierende Kriterien erarbeitet. Diese unterstreichen, dass ein Grundeinkommen aus emanzipatorischer Sicht nie als singuläres sozialpolitisches Projekt gedacht sein kann, sondern in ein transformatorisches Gesamtprojekt eingebettet ist. **Adeline Otto** fasst in einer Einleitung verschiedene Zugänge der Grundeinkommensdebatte in Europa aus einer linken Perspektive zusammen. Von ihr wurden mehrere AutorInnen aus Europa für eigene Beiträge zum Thema gewonnen und einige dieser Beiträge auch ins Deutsche übertragen. Die Beiträge stammen von **José Iglesias Fernández (Spanien)**, von **Ruurik Holm (Finnland)**, von **Melina Klaus (Österreich)** und von **Sepp Kusstatscher (Italien)**.

Wir wünschen uns, dass das vorliegende Buch die Debatte um das Grundeinkommen bei linken AkteurInnen und in der gesamten Öffentlichkeit bereichert und voranbringt.

*Ronald Blaschke, Adeline Otto, Norbert Schepers
Februar 2010*

INHALTSVERZEICHNIS des gesamten Buches

| | |
|---|-----|
| Einleitung | 7 |
| <i>Ronald Blaschke</i> Denk' mal Grundeinkommen! Geschichte, Fragen und Antworten einer Idee | 9 |
| <i>Katja Kipping</i> Demokratie und Grundeinkommen – ein politischer Essay | 293 |
| <i>Ronald Blaschke</i> Aktuelle Ansätze und Modelle von Grundsicherungen und Grundeinkommen in Deutschland. Vergleichende Darstellung | 301 |
| <i>Adeline Otto</i> Die Grundeinkommensdebatte in Europa aus linker Perspektive (mit Beiträgen von José Iglesias Fernández, Ruurik Holm, Melina Klaus und Sepp Kusstatscher) | 383 |
| Zu den AutorInnen und HerausgeberInnen | 420 |

Inhaltsverzeichnis zu

Ronald Blaschke

Denk' mal Grundeinkommen! Geschichte, Fragen und Antworten einer Idee

| | |
|---|----|
| Einleitung und Begriffsklärungen | 14 |
| 1. Thomas Paines Ansatz für unbedingte Transfers | 24 |
| 1.1 Thomas Paine: Startkapital und Grundrente als Eigentumsanteil aller an der Natur | 24 |
| 1.1.1 Armut in der Zivilisation und das Naturrecht auf soziale Sicherheit | |
| 1.1.2 Natur als Eigentum und soziale Sicherheit als Grundrecht aller | |
| 1.1.3 Arbeit und Privateigentum bei Thomas Paine | |
| 1.2 Der Plan von Thomas Paine und dessen Finanzierung: Startkapital und Grundrente | 31 |
| 1.3 Argumente gegen Bedürftigkeitsprüfungen von Paine und heute | 32 |

| | |
|---|----|
| 1.4 Gesellschaftspolitische Folgen und menschenrechtliche Qualität bedürftigkeitsgeprüfter Transfersysteme | 34 |
| 1.5 Kritik am Ansatz von Paine – Kritiken am Grundeinkommen heute | 40 |
| 1.6 An Thomas Paine orientierte Ansätze und deren Kritik | 42 |
| 1.7 Kritik der sozialliberalen Sozialpolitik – Beispiel »Vorsorgender Sozialstaat« | 49 |
| 2. Thomas Spences Ansatz für ein Grundeinkommen: Kritik und Weiterentwicklung der Vorstellungen von Thomas Paine | 51 |
| 2.1 Enteignung und Vergemeinschaftung des Bodens und aller anderen Immobilien | 52 |
| 2.2 Der Plan von Thomas Spence und dessen Finanzierung: Grundeinkommen sowie öffentliche Infrastrukturen und Dienstleistungen | 55 |
| 3. Grundsätzliche Fragen an das Grundeinkommen – diskutiert mit Bezug auf die Ansätze von Paine und Spence | 58 |
| 3.1 Modalitäten der Auszahlung des Transfers | 58 |
| 3.2 Grundeinkommen sowie öffentliche Infrastrukturen und Dienstleistungen | 59 |
| 3.2.1 Gesellschaftliche Teilhabe durch Grundeinkommen sowie öffentliche Infrastrukturen und Dienstleistungen | |
| 3.2.2 Dekommodifizierung und Autonomie – Zielstellung des Grundeinkommens und öffentlicher Infrastrukturen | |
| 3.2.3 Gutes Leben, Autonomie und Fähigkeitsentwicklung | |
| 3.2.4 Ein Konzept der Erwerbslosen, Prekären und Jobberinnen: Existenzgeld für alle | |
| 3.3 Schluss mit der Bescheidenheit: Höhe und Finanzierung des Grundeinkommens | 87 |
| 3.4 Grundeinkommen auch für Reichere? | 91 |
| 3.5 Grundeinkommen auch für Migrantinnen und Staatenlose? | 93 |
| 3.6 Grundeinkommen – eine weitere Form der Ausbeutung? Die Eigentums- und Wertschöpfungsfrage | 99 |
| 3.6.1 Argumente gegen John Locke | |
| 3.6.2 Wertmasse der kulturhistorischen Leistungen | |
| 3.6.3 Wertschöpfung in der synchronen Kooperation | |
| 3.6.4 Basis-Wertschöpfung im bürgerschaftlichen Engagement und im privat-familialen Bereich | |

| | |
|--|-----|
| 3.6.5 Alles ist Arbeit – Der operaistische Blick auf die Wertschöpfung | |
| 3.6.6 Verbesserungen durch Arbeit? Der Mythos der produktiven Arbeit und Postproduktivität | |
| 3.6.7 Eine Zusammenfassung | |
| 3.7 Vergemeinschaftung und Grundeinkommen | 121 |
| 3.8 Grundrechte und soziale Demokratie: Dekommodifizierung und Demokratisierung | 124 |
| 3.8.1 Autonom handelnde Bürgerinnen, ökonomische Absicherung und öffentlich-private Räume | |
| 3.8.2 Soziale Ungleichheit, Dekommodifizierung und Demokratisierung | |
| 3.8.3 Aneignung unbedingter Rechte – Gründungsakt und Aufgabe eines demokratischen und sozialen Gemeinwesens | |
| 3.8.4 Das Privat-Eigene und das Grundeinkommen – Die bürgerrechtliche Dimension | |
| 3.9 Grundeinkommen und Emanzipation der Frau | 141 |
| 3.9.1 Grundeinkommen und Emanzipation der Frau bei Thomas Spence | |
| 3.9.2 Grundeinkommen und Emanzipation der Frau – Diskussion heute | |
| 4. Weitere naturrechtlich begründete Grundeinkommensansätze | 148 |
| 4.1 Joseph Charlier und Linkslibertäre | 148 |
| 4.2 Der mögliche Ansatz bei Silvio Gesell für ein Grundeinkommen | 149 |
| 4.3 Ein Praxisbeispiel für ein partielles Grundeinkommen: Alaska Permanent Fund | 158 |
| 5. Charles Fouriers und Victor Considérants Ansatz für ein Grundeinkommen | 160 |
| 5.1 Recht auf anziehende Arbeit | 161 |
| 5.2 Freiheit versus Arbeit – Die Theorie der Aufhebung der Arbeit und der Entfremdung von Karl Marx | 164 |
| 5.2.1 Privateigentum, Warentausch und Lohnarbeit, Teilung der Arbeit und Staat – Erscheinungsformen und Folgen entfremdeter Arbeit | |
| 5.2.2 »Haben« und »Markt« | |
| 5.2.3 Die menschliche Tätigkeit und menschliche Beziehungen – Autonomie und Solidarität | |
| 5.2.4 Aufhebung der Arbeit und der Entfremdung nach proletarischer Befreiung? | |
| 5.2.5 Freiheit und höhere Tätigkeiten jenseits der Arbeit | |
| 5.2.6 Die Aneignung der Bedürfnisse und emanzipierte Ökonomie | |

| | |
|--|-----|
| 5.3 Der Plan von Charles Fourier und Victor Considérant für eine Gesellschaft mit anziehender Arbeit und Grundeinkommen | 202 |
| 5.3.1 Voraussetzungen anziehender Arbeit | |
| 5.3.2 Grundeinkommen – Eine weitere Voraussetzung freier und anziehender Arbeit | |
| 5.4 Fourier, Considérant und die Menschenrechte | 213 |
| 6. Grundeinkommen als (arbeits-)marktpolitischer Ansatz | 216 |
| 6.1 Anreiz- und Finanzierungsprobleme des Grundeinkommens | 217 |
| 6.2 Die »Sozialdividende« nach Juliet Engeline Rhys Williams | 218 |
| 6.2.1 Der neue Gesellschaftsvertrag nach Rhys Williams | |
| 6.2.2 Die Ausgestaltung der »Sozialdividende« nach Rhys Williams | |
| 6.3 »Freiheit«, unregulierter Markt und Negative Einkommensteuer nach Milton Friedman | 225 |
| 6.3.1 Gründe und Rahmenbedingungen der Negativen Einkommensteuer von Milton Friedman | |
| 6.3.2 Das Armutslücken-Konzept der Negativen Einkommensteuer von Milton Friedman | |
| 6.3.3 »Grundeinkommen« – Neoliberale Ansätze | |
| 6.3.4 Weitere Vorschläge für eine Negative Einkommensteuer | |
| 6.4 Grundeinkommen und Arbeitszeitpolitik – Diskussion bei Georg Vobruba und André Gorz | 238 |
| 6.4.1 Die quantitative Dysfunktionalität des Arbeitsmarktes – Ursachen und Problemlösung durch ein Grundeinkommen | |
| 6.4.2 Arbeitszeitverkürzung mit Grundeinkommen in emanzipatorischer Absicht | |
| 6.4.3 Finanzierung des Grundeinkommens und Integration in den Arbeitsmarkt | |
| 7. Erich Fromms Ansatz für ein Grundeinkommen | 250 |
| 7.1 Der moderne Mensch in seiner Entfremdung | 251 |
| 7.2 Kritik am westlichen und östlichen »Sozialismus« und an Karl Marx | 256 |
| 7.3 Der radikale Humanismus und der produktive Mensch | 258 |
| 7.4 Grundeinkommen, kostenfreie Güter sowie gebührenfreie und demokratisierte öffentliche Infrastrukturen und Dienstleistungen | 260 |
| 7.5 Freiheit und Sozialismus mit Grundeinkommen bei Erich Fromm | 266 |

| | |
|--|-----|
| 7.6 Die Faulheitsunterstellung und Argumente dagegen | 270 |
| 7.7 Die christlich-religiöse Sichtweise und Tradition bezüglich unbedingter Existenz- und Teilhaberechte | 275 |
| 7.8 Wege zur Gesundung – Grundeinkommen und Transformation zu einer demokratisch-freiheitlichen, sozialistischen Gesellschaft | 279 |

Inhaltsverzeichnis zu

Katja Kipping **Demokratie und Grundeinkommen – ein politischer Essay**

| | |
|-------------------------------|-----|
| Verdeckte Armut | 294 |
| Arbeitsmoral und Menschenbild | 294 |
| Beschäftigung um jeden Preis? | 295 |
| Finanzierungsfragen | 296 |
| Leistung und Gerechtigkeit | 297 |
| »Diäten light« für alle | 298 |

Inhaltsverzeichnis zu

Ronald Blaschke **Aktuelle Ansätze und Modelle von Grundsicherungen und Grundeinkommen in Deutschland. Vergleichende Darstellung**

| | |
|---|-----|
| 1. Einleitung und Begriffsklärungen | 304 |
| 2. Die Höhe des Transfers – Sicherung der Existenz und Ermöglichung der Teilhabe | 307 |
| 3. Übersicht über die Nettohöhe/Monat von Transfers für eine erwachsene Person | 317 |

| | |
|---|-----|
| Exkurs: Vergleich Monatsnettoeinkommen Single heute mit Monatsnettoeinkommen Single bei ausgewählten Transfermodellen | 318 |
| 4. Kriterien und Bemerkungen zum Vergleich der Transfer-Ansätze und -Modelle | 320 |
| 5. Kurzdarstellung von Grundsicherungen | 322 |
| 5.1 Grundsicherung für Arbeitsuchende (Hartz IV) | 322 |
| 5.2 Mindestsicherung (DIE LINKE) | 325 |
| 5.3 Grundsicherung (Bündnis 90/Die Grünen) | 328 |
| 5.4 Liberales Bürgergeld (FDP) | 333 |
| 5.5 Bürgergeld (Joachim Mitschke) | 335 |
| 5.6 Grundsicherung (Michael Opielka) | 338 |
| 6. Kurzdarstellung von partiellen Grundeinkommen | 341 |
| 6.1 Modellvarianten von Thomas Straubhaar | 341 |
| 6.2 Solidarisches Bürgergeld (Dieter Althaus, CDU) | 343 |
| 6.3 Ansatz von Götz Werner/Benediktus Hardorp | 346 |
| 6.4 Modell der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung | 349 |
| 6.5 Grüne Grundsicherung (Manuel Emmeler/Thomas Poreski) | 352 |
| 6.6 Modell des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend | 354 |
| 7. Kurzdarstellung von bedingungslosen Grundeinkommen | 357 |
| 7.1 Existenzgeld (Bundesarbeitsgemeinschaft der Erwerbslosen- und Sozialhilfeinitiativen) | 357 |
| 7.2 Modell der Bundesarbeitsgemeinschaft Grundeinkommen in und bei der Partei DIE LINKE | 359 |
| 7.3 Modell von Matthias Dilthey | 362 |
| 7.4 Grünes Grundeinkommen (Grüne Jugend) | 364 |
| 8. Kurzdarstellung nicht konkretisierter Grundeinkommensansätze und -modelle | 367 |
| 8.1 Transfergrenzenmodell – Ulmer Modell von Ute Fischer, Helmut Pelzer, Peter Scharl u. a. | 367 |
| 8.2 Eckpunkte zum bedingungslosen Grundeinkommen von Attac Deutschland, Arbeitsgruppe »genug für alle« | 369 |
| 8.3 Eckpunkte für ein bedingungsloses Grundeinkommen von nicht parteigebundenen Jugendorganisationen | 371 |
| 8.3.1 Eckpunkte des Deutschen Bundesjugendringes | |
| 8.3.2 Eckpunkte des Bundesjugendwerkes der Arbeiterwohlfahrt | |
| 8.3.3 Eckpunkte der Naturfreundejugend | |
| 9. Aktivitäten und Beschlüsse der Gewerkschaften zum Grundeinkommen | 374 |
| 9.1 Der ver.di-Beschluss zum Grundeinkommen | 375 |

| | |
|--|-----|
| 9.2 Die IG Metall-Initiative aus Berlin zum Grundeinkommen | 376 |
| 10. Aktivitäten zum Grundeinkommen in der SPD | 377 |
| 11. Ausblick | 378 |

Inhaltsverzeichnis zu

Adeline Otto **Die Grundeinkommensdebatte in Europa** **aus linker Perspektive**

| | |
|---|-----|
| <i>Adeline Otto</i> Einleitung | 385 |
| <i>Jose Iglésias Fernández</i> Das Grundeinkommen der Gleichen | 387 |
| <i>Ruurik Holm</i> Die politische Auseinandersetzung mit dem Grundeinkommen in Finnland | 399 |
| <i>Melina Klaus</i> Existenzsicherheit und Freiheit statt Arbeit und Fortschritt? Eine Partei denkt nach | 408 |
| <i>Sepp Kusstatscher</i> Wo ein Wille, da ein Weg – wo kein Wille, da nur Ausreden. Zum Stand der Debatte um ein bedingungsloses Grundeinkommen in Italien | 415 |
